

Transkription von Urkunde PAR 1400a

Ort, Datierung: Parchim, 1400-05-03

Signatur: Landeshauptarchiv Schwerin, städtisch, adlig, ACS 76

Inhalt: Verkaufsurkunde

Ik Hans rōr dede wonet tho deme nyghen huse knape be kenne vn(de) betūghe openbare in desme yeghenwārdeghen breue vor(e) / allesweme vn(de) uor den yenen de ene zeen horen edder lesen dat yk mýt mynen rechten eruen na rade vn(de) myt volbort al mýner / vrunt(e) hebbe rekelykken vn(de) redelykken uor koft tho eneme rechten eweghen kosten kope deme wýsen bescheden ma(n)ne her peter / scherer(e) prestere vn(de) zýnen rechten eruen dat verdendel an deme ghude tho Brocowe dat wendeghes eyn dorp was vn(de) nv wste ys / myt alle zýnen hōuen de dar ge van wyker(e) weden tho legghen vn(de) hort hebben myt kempe(n) mýt wurden vn(de) myt alle zyner(en) tho be=/horýnghe also an holde an watere an wyschen an weýden an muren an brōken an toruen an wegghen an vnwegghen an vtvloten vn(de) / ynvloten . an watere vn(de) an waters lope vn(de) an aller tho behoringhe vn(de) mýt aller herschoop vryheyt vn(de) rechtycheyt also my dat mýn / vader(e) aller vryghest ghe eruēt heft vn(de) mýt deme hoghesten rechte also an hant vn(de) an hulfe vn(de) tho ma(n)rechte also sostých schillynge / mýt alme denste myt aller plycht vn(de) plege deme van oldynghes dar va(n) ghe gheuen heft vn(de) noch tho tho comenden tyden setten , / mochte vn(de) mý vn(de) mynen eruen dat ghans vn(de) deggher vn(de) nýchtes nicht dar ane tho be holdende ys sy benomet an desme breūe edder / nicht vor xxx ? lubesche mark ghuder suluer pe(n)nynghede he my rede ghe tellet heft vn(de) an myne noc ghe komen zynt dyt vorbe=/nomede ghut wyl yk vn(de) schal hans rōrdesme vor benomeden her petere Banen ? vor alle an sprake ghestlyk edder werlyk tho ewyghen / tyden uor alle de yenen de ene mýt rechte dar ane mochten be weren edder her hinrik spechte eyn vicarius in der kerken tho vnser(en) / leuen vrowen tho p(ar)chem tho truer hant dyt ghut mach her peter vorbenomet uor setten uor kopen uorgheuen weme he wyl / ok mach he yt legghen tho eyner vykeryen vn(de) tho ghodes denste wor em dat older ouenst ys dat gheue yk ouer myt ghuden wille(n) / vmme synes truwen denstes willen vn(de) wil em dat helpen be schermen lyke mýme anderen ghude wan he dat van my eschet vn(de) / we dessen bref heft myt her peters willen de schal em also mechtich wesen tho brukende also her peter(e) . . Alle desse vor screuene / dynk vn(de) stukke desses breues loue yk hans rōr myt mynen rechten eruen her peter scherer(e) vn(de) synen rechten eruen vn(de) her(e) / hinr(ik) spechte tho truer hant truwe stede vn(de) vast tho holdende sunder alle hinder Vn(de) be wernisse In(e) ? gheue ouer alle / herschop vn(de) rechtycheyt mýt mýne eruen dat yk an desme ghude hebbe vn(de) hat hebbe vn(de) nener leye hulp rede thonemende dar(e) / yk edder mýne eruen dessen bref mede breken edder breken mochten gans edder an eyneme dele Hýr ouer(e) sin ghe weset / uele guder lude tho tughe ghert kape hinghest arnt kapehinghest brudere pawel dūpowe vn(de) rauē wasertyn vn(de) uele andere / ghuder lude dede tuchnisse wert sint Tho groter be waringhe vn(de) be tuchnisse alle desser(en) vor bescreuenen stukke vn(de) dink / hebbe yk hans rōr tho deme nýgen huse myn yngheseghel laten hengghen vor dessen bref dede gheuen vn(de) screue(n) ys Na godes / bort xiiij hundert yar In deme daghe des hilghen cruces also yt ghevunden wart